

Sparkasse verabschiedet Böhler und Hoggenmüller

Nach jeweils 45 Jahren bei der Sparkasse gehen in Görwihl Herbert Böhler und Friedrich Hoggenmüller in Ruhestand.





In der Görwihler Filiale der Sparkasse Hochrhein kommt es mit dem Jahreswechsel zu zwei bedeutenden personellen Veränderungen: Nach zusammen über 90 Jahren Berufstätigkeit gehen Geschäftsstellenleiter Herbert Böhler und Friedrich Hoggenmüller zum 1. Januar 2017 in Ruhestand.

Herbert Böhler begann seine Görwihler Sparkassenzeit bereits 1982 als Kundenberater, bevor er im Zuge der Nachfolgeregelung die Geschäftsstellenleitung übernahm und diese Funktion bis zu seinem Ruhestand nun insgesamt 30 Jahre ausübte.

Ebenfalls auf über 45 Jahre Sparkassentätigkeit blickt Friedrich Hoggenmüller zurück. Gleich nach seiner Ausbildung betreute er die Geschäftsstellen in Segeten, Strittmatt, Ober- und Niederwihl, bevor er im Dezember 1988 als Kundenberater nach Görwihl wechselte.

Böhler und Hoggenmüller haben in ihrer Berufslaufbahn viele Entwicklungen und Neuerungen miterlebt und gestaltet. Für viele waren und bleiben sie „die Sparkasse in Görwihl“. Im Rahmen einer Feierstunde wurden beide in den Ruhestand verabschiedet. Gleichzeitig wünschte der Vorstand den Nachfolgern Beate Freitag als Geschäftsstellenleiterin und Johannes Maljuta als neuer Finanzberater gutes Gelingen.